Lagebericht 2025

der Schneeketten Beteiligungs AG

Inhaltsverzeichnis

1	**ALLGEMEINES**	**2**
2	**BERICHT ÜBER DAS ABGELAUFENE GESCHÄFTSJAHR**	**3**
2.1	ERTRAGSLAGE	3
2.2	FINANZLAGE	3
2.3	VERMÖGENSLAGE	3
3	**BERICHT ÜBER DAS LAUFENDE GESCHÄFTSJAHR**	**4**
3.1	GESCHÄFTSBEREICHE	4
3.2	ERTRAGSLAGE	4
4	**SONSTIGE ANGABEN**	**5**
5	**ANGABEN ZU EIGENEN ANTEILEN (§ 243A ABS 1 UGB)**	**5**

1 Allgemeines

Die Geschichte der pewag Gruppe reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück. Damit sind wir der älteste Kettenhersteller der Welt. Mit der Produktion der weltweit ersten Schneekette im Jahr 1912 begründete die pewag ihre Position als Technologie- und Innovationsführer. Seit mehreren Jahren ist die pewag Gruppe Weltmarktführer.

Die berichtende Gesellschaft wurde im Jahr 2005 durch eine Bargründung errichtet. In weiterer Folge wurde der Kommanditanteil an der pewag Schneeketten GmbH & Co KG nach dessen Abspaltung von einer Gesellschaft des pewag Industrieketten-Konzerns mit Anfang 2006 eingebracht. Damit war der erste Schritt zum Aufbau des pewag Schneeketten Konzerns gesetzt. Nach und nach wurden Tochtergesellschaften errichtet.

Mit der Akquisition der König Gruppe in Italien im Jahr 2015 gelang es, die Position als der in Europa führende Anbieter von PKW-Schneeketten weiter auszubauen. Die darauffolgende Zusammenlegung der Produktion in den Werken Brückl (LKW-Ketten) und Vamberk (PKW-Ketten) wurde 2017 abgeschlossen.

Im Jahr 2017 wurde das Schneeketten Geschäft in den USA von einer Gesellschaft der pewag Industrieketten Gruppe abgespalten und in unsere Tochtergesellschaft, die pewag Traction Chain Inc, Pueblo (CO), USA eingebracht. Damit entstand für den Konzern auch in Nordamerika eine deutlich verbesserte Position mit ausgezeichneten Wachstumschancen.

Weiters, sind 2021 die Wallingford's Inc und Babac Inc gekauft worden, womit das Forstgeschäft in Nord-Amerika signifikant gestärkt worden ist. In Folge ist die Babac Inc 2022 in die Wallingford's Inc verschmolzen worden.

Neugründungen gab es außerdem in Finnland (pewag Nordic Oy im Jahr 2019), Norwegen (pewag Norway AS im Jahr 2020) und in Großbritannien (pewag Forestry UK Ltd in 2024). Die letzte Akquisition erfolgte 2024 in Schweden mit einer 60%igen Beteiligung an Foreq AB.

2 Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr

2.1 Ertragslage

Die berichtende Gesellschaft ist die Konzernmuttergesellschaft der pewag Schneeketten GmbH, der pewag Traction Chain Inc. und der König SpA. Die wesentlichen Erträge der Gesellschaft bestehen aus Dividenden der Tochterunternehmen. Zusätzlich werden in geringem Ausmaß Dienstleistungen für die Tochtergesellschaften erbracht, für die Management Fees berechnet werden.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte ein Ergebnis nach Steuern in Höhe von T€ 1.254 (VJ T€ 329) erzielt werden.

2.2 Finanzlage

Die Finanzlage der Gesellschaft ist stabil und langfristig ausgelegt. Neben € 33,4 Mio. Eigenkapital stehen rund € 11 Mio. Verbindlichkeiten langfristig zur Verfügung. Darin sind € 7 Mio. aus einem in 2025 aufgenommenen, einmal ausnutzbaren Kredit enthalten, welcher bis 31.08.2029 zurück zu zahlen ist.

	2025	2024
Bankguthaben	4.981	2.009
Cashpooling	3.196	8.502
Bankverbindlichkeiten	-12.577	-12.010
Nettoverschuldung	**-4.400**	**-1.499**

Abbildung 1: Nettoverschuldung (Beträge in T€)

2.3 Vermögenslage

Die Eigenkapitalquote liegt weit über dem Branchendurchschnitt und stellt sich wie folgt dar:

	2025	2024
Eigenkapitalquote	72,5%	73,9%

Abbildung 2: Eigenkapitalquote

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung von Nettoverschuldung, Eigenkapital und Gearing:

	2025	2024
Nettoverschuldung	4.400	1.499
Eigenkapital	33.424	34.170
Gearing	**13,16%**	**4,39%**

Abbildung 3: Gearing (Beträge in T€)

3 Bericht über das laufende Geschäftsjahr

3.1 Geschäftsbereiche

Die Gesellschaft ist eine Holdinggesellschaft, die auch Dienstleistungen erbringt.

Zu den Berichten über den Geschäftsverlauf der Gruppe und ihrer Geschäftsbereiche verweisen wir auf den Konzernlagebericht.

3.2 Ertragslage

Die Gesellschaft hat Einkünfte aus Beteiligungen und erhält Management Fees.

Die Erträge aus Beteiligungen betrugen im Wirtschaftsjahr T€ 1.208 (VJ T€ 128).

4 Sonstige Angaben

Die Gesellschaft übt die Tätigkeit einer Holdinggesellschaft aus. Die Gesellschaft hat keine Mitarbeiter. Sie hat daher in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Umwelt und Personalwesen keine eigenen Aktivitäten. Für weitere Informationen wird auf den Konzernabschluss der berichtenden Gesellschaft, der am Landesgericht Klagenfurt unter FN 268808g aufliegt, verwiesen.

5 Angaben zu Eigenen Anteilen (§ 243a Abs 1 UGB)

Das Grundkapital gliedert sich in 70.000 Stück Inhaberaktien mit einem Nominale von je € 1,00. Es wurden statt der Aktien auf Namen lautende Zwischenscheine iSd § 171 AktG ausgegeben. Ab Jänner 2014 gelten bereits ausgegebene Zwischenscheine als Namensaktien (§ 262 Abs 28 AktG). Es besteht kein genehmigtes Kapital.

Brückl, am 10.04.2025

Robertus Bekkers